

Medaillen und Meistertitel

Synchronschwimmen An den Jugend-Schweizer-Meisterschaften in Lugano gewannen Vivienne Koch und Lara Mechnig vom SC Flös Buchs Gold.

Während im Duettwettkampf der Kategorie Jugend 1 (15 bis 18 Jahre) Vivienne Koch und Lara Mechnig einen klaren Sieg erschwammen – sie gewannen mit über fünf Punkten Vorsprung auf die zweitplatzierten der Limmat-Nixen Zürich – hätte die Entscheidung im Solo knapper kaum ausfallen können: Weniger als ein Hundertstel eines Punktes lag zwischen der Erstplatzierten Mechnig und ihrer Teamkollegin Koch. Ebenfalls voll zu überzeugen wussten Lea Wieland und Dominique Eggenberger. Die beiden konnten im Duettwettkampf mit einer herausragenden Kürdarbietung einige Konkurrentinnen, welche an den Vorbereitungswettkämpfen noch vor ihnen lagen, auf die hinteren Ränge verweisen und wurden Vierte.

Für das Team der Kategorie Jugend 2 (13 bis 15 Jahre) mit Noemi Büchel, Jing-Wen Ho, Jessica Jütz, Nadina Klausner, Ladina Lippuner, Leila Marxer und Vanessa Meyer waren die Jugend-Schweizer-Meisterschaften ebenfalls ein erfolgreicher Wettkampf. «Im Vergleich zum Januar konnten die Mädchen ihren Punktedurchschnitt bei den Pflichtfiguren um fast einen Punkt verbessern. Zusammen mit einer energiereichen Kürdarbietung gelang ihnen dann der verdiente Sprung in die Top 5», resümiert Trainerin Diana Minisini. Im Duett konnten Ladina Lippuner, Leila Marxer

und Vanessa Meyer sich mit Rang sechs ein Diplom sichern, während Noemi Büchel, Jessica Jütz und Nadina Klausner den Wettkampf auf Rang vier beendeten. Im Solo schliesslich gab es für Leila Marxer einen weiteren Platz in den Top Ten (Neunte), gefolgt von ihren Teamkolleginnen Ladina Lippuner auf Rang zehn und Jessica Jütz auf Rang 15.

Lehrreiche Erfahrung für jungen Nachwuchs

In der Kategorie Jugend 3 (jünger als 12 Jahre) gab es im Teamwettkampf für Angèlique Camenisch

Torres, Melania und Moira Capozzi, Zana Cekaj, Hanna Covic und Jael Hollenstein ein Diplom für Rang sechs. «Leider verlief der Pflichtwettkampf für die Schwimmerinnen nicht ideal. In der Kür hat das Team aber eine sehr gute Leistung gezeigt», erzählt Trainerin Deborah Jütz.

Für das zweite, also das jüngere Buchser Team in der Kategorie Jugend 3, in der Besetzung Natalia Diez, Carla Jäger, Rebecca Jütz, Yael Lehner, Claudia Rubio und Stephanie Vogt waren die Ju-

gend-Schweizer-Meisterschaften ebenfalls eine sehr lehrreiche Erfahrung, insbesondere, um den Umgang mit der Nervosität zu erlernen. Das junge Team – fünf der sechs Schwimmerinnen dürfen noch zwei weitere Jahre in dieser Kategorie starten – platzierte sich auf Rang elf. Für das Duett mit Jael Hollenstein, Moira Capozzi und Reserveschwimmerin Hanna Covic schaute der zwölfte Platz heraus, für die Solistinnen Zana Cekaj und Angèlique Camenisch Torres letztlich die Ränge 13 und 14. (te)



Die Flöser Delegation ist zufrieden mit den Resultaten.